



Hamburg, 06.Januar 2026

**Eigenverantwortlich organisierte Auslandspraktika für Auszubildende der BS 09
auf der Basis von Stipendien des Rotary Club Hamburg-Steintor**

Liebe Auszubildende,
sehr geehrte AusbilderInnen,

wir freuen uns, den Auszubildenden auch in diesem Jahr wieder das sehr attraktive Stipendium des Rotary Clubs Steintor mit dem Ziel „Auslandserfahrungen während der Ausbildung“ ankündigen zu dürfen.



Die BS 09 kann durch freundliche Unterstützung des Rotary Clubs Steintor für das Jahr 2026 weitere sechs mit jeweils 4.000 € dotierte Stipendien für ein eigenverantwortlich organisiertes Auslandspraktikum anbieten.

Mit dieser großzügigen Unterstützung möchte der Rotary Club Steintor einen Beitrag zur Stärkung der dualen Ausbildung leisten. Dadurch haben junge Menschen die Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, interkulturellen Austausch zu pflegen und sich somit zusätzlich für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Diese Kompetenzen sind für die global vernetzte Schifffahrt, Logistik und im gesamten Transportbereich unverzichtbar geworden.

Darüber hinaus fördert der internationale Austausch ein tieferes Verständnis und Respekt für unterschiedliche Arbeits-, Lebensweisen und Kulturen, was langfristig zu einer friedlicheren und kooperativeren internationalen Gemeinschaft beitragen kann.

Wer kann sich bewerben?

Engagierte Auszubildende aus den folgenden Ausbildungsberufen, die zum Zeitpunkt der Ausreise volljährig und mindestens im 2. Ausbildungsjahr sind.

- Schifffahrtskaufleute
- Kaufleute für Speditions- und Logistikdienstleistungen

Die BewerberInnen sollten Interesse an internationaler Berufserfahrung, interkultureller Kompetenz und Sprachentwicklung haben. Darüber hinaus sollen sie Eigeninitiative zeigen und sich bereit erklären, Planung und Organisation des Praktikums selbst zu übernehmen.



Wie sieht das Bewerbungsverfahren aus?

Für das Bewerbungs- und Auswahlverfahren sieht die BS 09 drei Stufen vor.

Schritt 1: Ausschreibungs- und Bewerbungsphase (06. Januar – 25. Februar 2026)

Interessierte Auszubildende reichen bitte innerhalb der

Bewerbsfrist (bis 25. Februar 2026)

folgende Unterlagen als PDF (Dateien benannt mit Dokument + Vor- und Nachname) ein:

1. Motivationsschreiben (maximal 1 Din A 4 Seite)
2. Tabellarischer Lebenslauf
3. Empfehlungsschreiben des Ausbildungsbetriebes oder der Berufsschule (maximal 1 Din A4 Seite)
4. Vorschlag für
 - ein Zielland und einen Zielort
 - ein Praktikumsunternehmen
 - Konzept Ihres voraussichtlichen Auslandspraktikums mit geplanten Abteilungen und Tätigkeiten im Unternehmen, Sprachkurs etc.
 - den geplanten Zeitraum des Praktikusaufenthaltes (6 bis 8 Wochen, von wann bis wann)
5. Kostenaufstellung (z.B. Flug, Unterkunft, Reiserücktritts- und Auslandskrankenversicherung, Kursgebühren etc.)

Schritt 2: Vorauswahl, Auswahlgespräche und Präsentation (März 2026)

Nach Sichtung der Bewerbungen werden ausgewählte Auszubildende an die BS09 zu Einzelgesprächen mit einem Auswahlgremium eingeladen. Die BewerberInnen halten eine kurze Präsentation (5 Min.), die eine Vorstellung des Ziellandes, Praktikumsunternehmen, persönliche Motivation, Planung und Kostenrahmen enthält.

Schritt 3: Stipendienvergabe (bis Ende April 2026)

Maximal 6 BewerberInnen erhalten das Rotary-Stipendium und starten dann individuell die finale Organisation ihres Praktikums. Hierbei werden die TeilnehmerInnen durch das Ausbildungsunternehmen und die BS 09 unterstützt.



Wie geht es weiter für die ausgewählten Programm-TeilnehmerInnen?

Im Weiteren sieht die BS 09 für die ausgewählten TeilnehmerInnen folgende Schritte vor, die sich über den Zeitraum Mai bis Ende Dezember 2026 erstrecken:

1. Vorbereitung der Ausreise und des Praktikums (ab April 2026)

- Die TeilnehmerInnen
- schließen eine schriftliche Vereinbarung mit dem Praktikumsunternehmen und reichen diese als Nachweis bei BS09 / Rotary ein;
 - führen- falls erforderlich - eine sprachliche Vorbereitung für das Auslandspraktikum durch (Online-Kurse, evtl. Sprachkurs vor Ort planen);
 - nehmen die organisatorische Planung der Reise vor (Visa, Unterkunft, Verträge, Versicherungen);
 - nehmen an einem interkulturellen Training und Netzwerktreffen mit Rotary teil.

2. Durchführung – Dauer 6-8 Wochen (zwischen Mai und Dezember 2026)

- Berufliche Integration in das Praktikumsunternehmen
- Regelmäßige Reflexion (Berichte über die Tätigkeiten und Erfahrungen an B09 / Rotary)
- Kulturelle Aktivitäten und Networking vor Ort

3. Nachbereitung (nach Rückkehr)

- TeilnehmerInnen verpflichten sich, einen Erfahrungsbericht im Rotary Club Steintor und im Ausbildungsbetrieb abzugeben (z.B. in Form einer kurzen Präsentation);
- TeilnehmerInnen weisen ihr Auslandspraktikum mit einem kurzen Bestätigungsschreiben mit Unterschrift des Unternehmen nach;
- Ein Zertifikat über die Teilnahme am Auslandspraktikum wird vom Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) im Rahmen einer zentralen Veranstaltung überreicht;



Wie erfolgt die Finanzierung des Auslandspraktikums?

Das Rotary-Stipendium in Höhe von 4.000 € pro Teilnehmerin wird nach Zusage des Stipendiums (ca. April/ Mai 2026) ausgezahlt. Die Zahlung erfolgt gesplittet in 50% vor Ausreise und 50% während der Maßnahme.

Das Stipendium von 4.000 € ist für folgende anfallende Kosten einzusetzen:

- Reisekosten (z.B. Flug/Zug/Bus)
- Unterkunft (Gastfamilie, WG, Hostel etc.)
- Sprachkurs vor Ort (falls gewünscht)
- Versicherungen & Visa-Kosten
- Lebenshaltungskosten vor Ort

Diese Kostenpositionen sind durch Belegkopien nachzuweisen.

Sollten die tatsächlich anfallenden Reisekosten höher als 4.000 € ausfallen, hat die zusätzliche Co-Finanzierung durch das Ausbildungsunternehmen und/oder die TeilnehmerInnen selbst zu erfolgen.

Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, nach der Zusage und Auszahlung des Stipendiums eine Reiserücktrittversicherung abzuschließen, die die Reisekosten bei Nichtteilnahme im Krankheitsfall zurückerstattet.

Hört sich kompliziert an? Ist es nicht! Lesen Sie hier ein kurzes Statement von der Teilnehmerin Leevke Jaap, die im Februar 2026 ihr Praktikum in Mexiko antreten wird:

„Mein Bewerbungsprozess für das Stipendium des Rotary Clubs verlief sehr strukturiert und zügig. Nachdem ich die angeforderten Unterlagen eingereicht habe, erhielt ich wenige Tage später eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch. Dieses Gespräch war nicht nur sehr ausführlich und gut vorbereitet, sondern auch ausgesprochen angenehm und freundlich. Bereits am darauffolgenden Tag bekam ich Zusage für das Stipendium.“

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbungen, die Sie bitte an sabine.hahn@bs09.hamburg.de richten.**

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an mich.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Hahn

Beauftragte für internationale Mobilitäten
Berufliche Schule für Logistik, Schifffahrt und Touristik (BS09)